

# Grammatikfrage

**Beitrag von „Britta“ vom 9. Januar 2005 13:09**

@ Timm: Ich zitiere hier mal eine Seite der Uni Erfurt ([http://www.uni-erfurt.de/sprachwissenschaften/grammatik/Meta\\_Morph.html](http://www.uni-erfurt.de/sprachwissenschaften/grammatik/Meta_Morph.html)) :

Zitat

Nomen

Flexion des Terminus: das Nomen, des Nomens, die Nomina.

‘Nomen’ ist ein Oberbegriff für alle Wörter einer Sprache, welche bestimmte grammatische Eigenschaften mit Substantiven gemeinsam haben. Für das Deutsche ist das Kriterium einfach die Deklination. Zu den Nomina gehören hier also: Substantiv, Adjektiv, Numerale, Pronomen.

Der Ausdruck ‘Nomen’ wird manchmal auch anstelle von ‘Substantiv’ verwendet. Das ist eine terminologische Schlampigkeit, denn dann hat man keinen Terminus für den erwähnten Oberbegriff mehr zur Verfügung. Auch diejenigen, die auf den Oberbegriff ‘Nomen’ zu verzichten glauben, machen in Termini wie ‘Pronomen’ und ‘Verbalnomen’ durchaus Gebrauch von ihm.

War mir bisher aber auch nicht klar, in der Grundschule wird allgemein oben erwähnte "terminologische Schlampigkeit" verwendet...

Gruß

Britta